

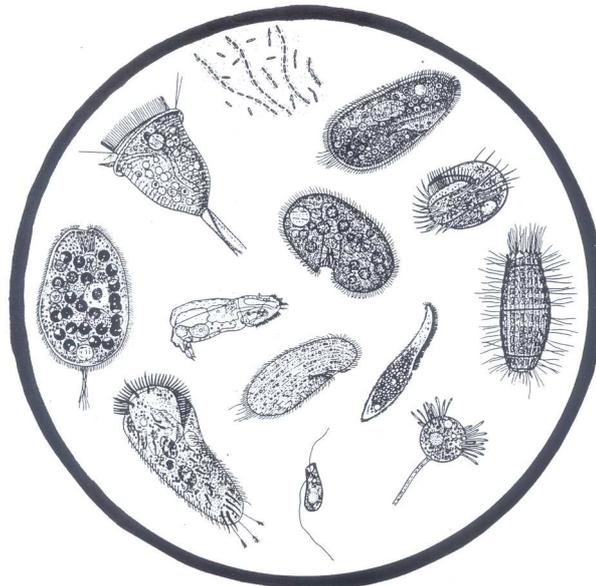
7. Verkeimtes Wasser

Grundsätzlich sollte man bei verkeimtem Wasser die Ursache suchen und beseitigen. In der Regel hilft das anschließende Chlorieren des gesamten Systems.

Zum Chlorieren bieten wir Ihnen nachfolgend unser Programm zur Sterilisation für Trinkwassersysteme an.

In besonderen Fällen kann auch eine Chlordosierung eingesetzt werden.

Vorbeugend empfehlen wir die UV-Sterilisation des Wassers. Dies ist vergleichbar mit dem Abkochen des Wassers, bei dem die Keime abgetötet werden. Das Wasser passiert dabei die UV-Strahler. Das UV-Licht tötet dann die Keime ab. Die UV-Sterilisation ist insbesondere bei Wasserkreisläufen sinnvoll, z. B. Kühlkreisläufe.



Was man zur Chlorung wissen sollte

Zunächst sollte die Ursache der Verkeimung gefunden und beseitigt werden. Dazu ist eine umfangreiche Ortsbesichtigung eines Fachmannes vor der Sanierung empfehlenswert.

Folgende Ursachen können für eine Verkeimung in Frage kommen:

- neu angelegte Brunnenanlage, sowie Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten,
- tote Sticleitungen, die grundsätzlich zu entfernen sind, oder alte durchgerostete Leitungen,
- ein defekter Brunnenschacht, in den verunreinigtes Wasser eindringen kann,
- hohe Grundwasserstände, insbesondere bei sanierungsbedürftigen Brunnen (Schachtbrunnen),
- fäkale Verunreinigung durch zu nahe / undichte Sickergruben. Dann ist der Brunnen stillzulegen,
- tote Tierreste - die zu beseitigen sind. Ein zukünftiges Eindringen von Tieren ist durch geeignete Gegenmaßnahmen zu verhindern,
- verkeimte Schlammsschichten

und andere.

Sind die Mängel beseitigt, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Verkeimtes Wasser soweit wie möglich abpumpen (laufen lassen).
2. Den Schlamm (ein idealer Nistplatz für Bakterien) aus dem Druckkessel entfernen und die Wände gründlich durch scheuern und bürsten reinigen (evtl. mit Salzsäure abbürsten) und spülen.
3. Wasserentkeimung:
Desinfektionsmittel gem. Anweisung anmischen. Diese Lösung langsam an der Brunnenwand ablaufen lassen. Noch besser ist die gleichmäßige Verteilung mit Hilfe eines Schlauches, wobei der Schlauch während des Einlaufens der Chlorklösung langsam und gleichmäßig nach oben gezogen wird.
Nach etwa ½h Stunde aus allen Zapfstellen (auch Spül- und Waschmaschine, Heizungswassernachfüllung, etc.) nacheinander das Wasser so lange laufen lassen, bis Chlorgeruch feststellbar ist. Ggf. ist noch chlorhaltiges Wasser nachzufüllen.
Nach einer **Einwirkzeit von min. 12, besser 24 Stunden** muss das Wasser so lange abgepumpt werden (laufen lassen), bis kein Chlorgeruch mehr wahrnehmbar ist.
Vor dem Abpumpen darf das Wasser nicht verwendet werden!
In Verbindung mit unserer **AquaBonita®-SITU**-Wasseraufbereitungsanlage ist eine Chlorung als Langzeitdesinfektion besonders einfach. Die Dosierung erfolgt in Abhängigkeit der Anlagengröße (Verbrauch).

Für die Versorgung von Tieren sollte vorher eine entsprechende Menge Wasser bereitgestellt werden, weil Tiere chlorhaltiges Wasser meiden.

Falls eine Wasseraufbereitungsanlage (z.B. Nitratreduzierungs- oder Entkalkungsanlage) vorhanden ist, ist zuvor mit dem jeweiligen Hersteller die Desinfektionsmaßnahme und -verträglichkeit abzustimmen.

Etwa 2-3 Wochen nach abgeschlossener Desinfektion, sollte eine bakteriologische Nachuntersuchung erfolgen. Sollten dabei erneut eine Verkeimung festgestellt werden, muss mit einem Brunnenbaufachmann eine andere Lösung besprochen werden (evtl. eine neue Brunnenanlage). - Es kann auch sinnvoll sein die gesamte Installation noch mal auf alte defekte Leitungen oder nicht mehr benutzte Leitungen zu untersuchen.



Wichtiger Hinweis:

Bei biologischen Kleinkläranlagen oder Pflanzenkläranlagen ist unbedingt darauf zu achten, dass kein chlorhaltiges Wasser oder Desinfektionsmittel in die Kläranlage gelangt! Dadurch werden die zur Funktion einer Kläranlage wichtigen Mikroorganismen getötet.

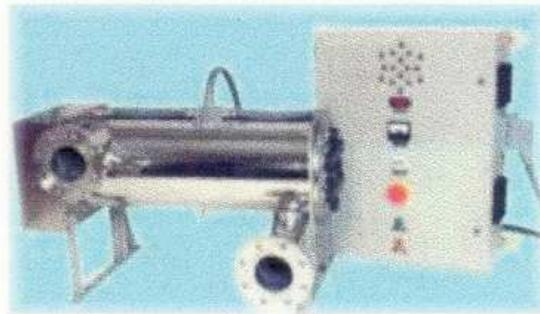
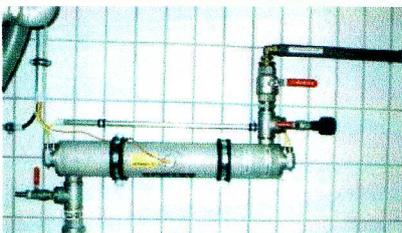
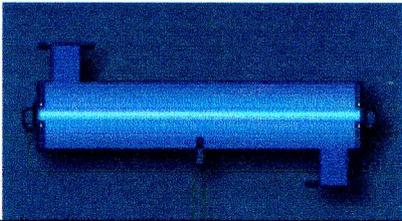
Unser Programm gegen verkeimtes Wasser:

Zur Chlorung haben wir ein gem. Trinkwasserverordnung zugelassenes Desinfektionsmittel im Programm. Deswegen verweisen wir hier auf im Handel erhältliche Desinfektionsmittel.

Hinweis:

Vor dem Chloren Ursache beseitigen!

In besonderen Anwendungsfällen können wir auch Chlordosierstationen oder unsere UV-Sterilisation anbieten.



Preise siehe Preisliste Rubrik 28, bzw. auf Anfrage.
